



Antwort zur Anfrage Nr. 0234/2017 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend **Sicherheitskonzept Fastnacht (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

zu 1. Wie sieht das Sicherheitskonzept für die Straßenfastnacht in Mainz aus?

und

zu 3. Sind angesichts der schrecklichen Ereignisse vor einigen Wochen in Berlin an bestimmten Stellen im Stadtgebiet verstärkte Sicherheitsvorkehrungen wie etwas Poller oder quergestellte Fahrzeuge vor öffentlichen Plätzen oder der Zugstrecke geplant? Wenn ja, wo und um welche Vorkehrungen handelt es sich? Wenn nein, warum nicht?

Derzeit wird ein umfassendes Sicherheitskonzept für die Mainzer Fastnacht unter Berücksichtigung der Erfahrungen der vergangenen Jahre als auch aus der jüngsten Vergangenheit von der Polizei, dem Mainzer Carneval Verein und der Stadtverwaltung erarbeitet. Aufgrund übergeordneter Sicherheitsinteressen werde diese Planungen in ihrer gesamten Ausprägung nicht bekannt gegeben, da dies ansonsten den Erfolg der Maßnahmen gefährden würde.

Es kann festgehalten werden, dass die Verantwortlichen alle Anstrengungen unternehmen, um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sowie der Feiernden zu gewährleisten.

zu 2. Sind auch in diesem Jahr wieder Rückzugsräume für Frauen geplant? Wenn ja, wo? Wenn nein, warum nicht?

Die Einrichtung von derartigen Rückzugsräumen liegt in der Verantwortung des Landes Rheinland-Pfalz. Nach Kenntnis der Verwaltung wird dieser Aspekt derzeit noch diskutiert, eine Entscheidung steht noch aus.

Mainz, 08.02.2017

gez.
Christopher Sitte
Beigeordneter